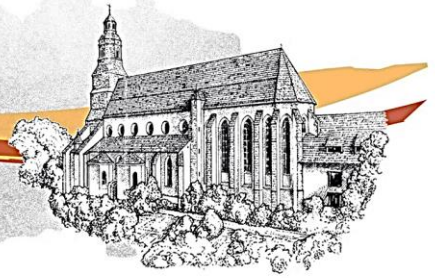


Miteinander Glauben leben



PFARREI ST. GEORG AMBERG
Pfarrbrief vom 2. bis 17. Mai 2020

Ave Maria – Sei gegrüßt, Du Begnadete

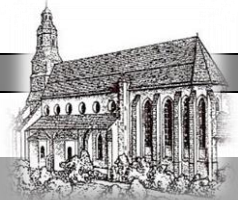


Raffael, Sixtinische Madonna, um 1512/1513

GOTTESDIENSTORDNUNG

Wir feiern unseren Glauben

St. Georg



Samstag **Hl. Athanasius**
2. Mai Bischof von Alexandrien und Kirchenlehrer

18.00 Uhr Hl. Messe
Wir beten für die Pfadfinder in der PSG und DPSG

Sonntag **4. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weltgebetstag um geistliche Berufe**
3. Mai **Votivprozession auf den Mariahilfberg**

9.00 Uhr Hl. Messe
Wir beten für alle Pfarrangehörigen von St. Georg

Ab Montag, den 4. Mai, sind sämtliche Gottesdienste wieder öffentlich!

Montag **Hl. Florian, Märtyrer, und Hl. Märtyrer von Lorch**
4. Mai

7.30 Uhr Rosenkranz um geistliche Berufe
8.00 Uhr Hl. Messe
Göltner für † Angehörige beiderseits

Dienstag **Hl. Godehard**
5. Mai Bischof von Hildesheim

8.00 Uhr Hl. Messe
Huber zum Dank
18.00 Uhr Maiandacht

Mittwoch
6. Mai

18.00 Uhr Hl. Messe
Schmid nach Meinung
Schmid für † Frieda, Berta und Josef Förster
anschließend Anbetung bis 19.00 Uhr – eucharistischer Segen

Freitag
8. Mai

- 8.00 Uhr Hl. Messe
Winkler für † Ehemann
Adelheid Meier für † Vater
Freimuth für † Schwiegermutter
Edenharter für † Eltern Roßmann
- 18.00 Uhr Maiandacht

Samstag **Sel. Maria Theresia von Jesu Gerhardinger**
9. Mai Ordensgründerin

- 17.30 Uhr Rosenkranz
- 18.00 Uhr Hl. Messe
Mauracher für † Herbert Pichler
Wanzke für † Großeltern Messer-Öl
Landsherr für † Ehemann und Vater
Thamm für † Ehemann, Vater und Opa
Kusikowski für † Ehefrau Helga und Verwandte
Gerhard Hermann für † Eltern Anna und Johann Hermann
Kittel für † Mutter Elisabeth zum 5. Sterbetag und Christian Kittel

Sonntag **5. SONNTAG DER OSTERZEIT**
10. Mai

- 9.00 Uhr Hl. Messe
Weiß für † Angehörige
Augsberger für † Mutter
Regina Hager für † Schwester Erna Weiß
- 10.30 Uhr Hl. Messe
Ott für † Eltern Johann und Maria Reindl
Michl für † Ehemann und Vater zum Sterbetag
- 18.00 Uhr Konventmesse der Marianischen Männer-Congregation
Kiener für † Eltern Margareta und Ludwig Hoffmann
MMC für lebende und verstorbene Präses und Sodalen

Montag
11. Mai

- 7.30 Uhr Rosenkranz um geistliche Berufe
- 8.00 Uhr Hl. Messe
Koller für † Johann Koller
Held für † Vater Martin Weiß

Dienstag 12. Mai	Hl. Pankratius, Märtyrer Hl. Nereus und Hl. Achilleus, Märtyrer
8.00 Uhr	Hl. Messe Hüttner für † Angehörige Graf für † Ehemann und Vater Lehmeier für † Luise Lehmeier Für † Eltern Josef und Theresia Huber Gerhard Hermann für † Eltern Anna und Johann Hermann
18.00 Uhr	Maiandacht
Mittwoch 13. Mai	Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima
18.00 Uhr	Hl. Messe Siegert für † Wolfgang Kneißl Menges für Töchter Agnes und Gloria Regina Hager für † Ehemann und Vater Hans Weigert für † Vater zum Sterbetag Wimmer für † Schwägerin Helene und Schwager Adi
anschließend	Anbetung bis 19.00 Uhr – eucharistischer Segen
Freitag 15. Mai	
8.00 Uhr	Hl. Messe Olviz für † Geschwister Logins für † Angehörige
18.00 Uhr	Maiandacht
Samstag 16. Mai	Hl. Johannes Nepomuk Priester und Märtyrer
14.00 Uhr	Taufe Daniel Scheck
17.30 Uhr	Rosenkranz
18.00 Uhr	Hl. Messe Mauracher für † Ehemann Wanzke für † Theresia und Karl Peter Krämer für † Eltern Nachtmann und Schwester Rosi
Sonntag 17. Mai	6. SONNTAG DER OSTERZEIT
9.00 Uhr	Hl. Messe Strobl für † Eltern

- Logins für † Angehörige
 Siegert für die Armen Seelen
 Hawlitschek für † Bruder Friedrich Spitzner
- 10.30 Uhr Konventmesse der Marianischen Männer-Congregation
 Regina Hager für † Schwester Erna Weiß
 MMC für lebende und verstorbene Präses und Sodalen
- 18.00 Uhr Hl. Messe
 Stiftsmesse für † Anna und Peter Rösel
 Dorfgemeinschaft Lengenthal für † Herrn Zechmeier u. Herrn Pongratz

PFARRNACHRICHTEN Zur Gemeinschaft geladen



Diakon wieder in Regensburg

Inzwischen hat Benjamin Raffler sein Praktikum beendet und ist ins Priesterseminar zurückgekehrt. Ein ganzes Jahr war er bei uns. Es war eine gute Zeit mit ihm. Dafür sagen wir herzlich „Vergelt's Gott“. Inwiefern die Priesterweihe am 27. Juni stattfinden wird und die Primiz tags darauf am 28. Juni gefeiert werden kann, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht geklärt. Sobald wir definitive Aussagen haben, werden wir Sie informieren.

Amberger Pfarrer erfüllen Pestgelübde

Die Votivprozession am ersten Sonntag im Mai ist aus allseits bekannten Gründen in der gewohnten Weise nicht möglich. Dennoch findet sie statt, wenn auch in abgewandelter Form. Die Amberger Pfarrer gehen stellvertretend für die Gläubigen in einer Sternwallfahrt auf den Mariahilfberg, um das Gelübde der Vorfahren zu erfüllen. Gerade in dieser Zeit ist die Votivprozession aktueller denn je. Lässt doch die Corona-Pandemie Parallelen zur Entstehungszeit der Wallfahrt auf den Mariahilfberg erkennen, als die Amberger Bürger den Bau der Kirche gelobten, wenn die Pest zum Erliegen käme.

Die Pfarrer von Hl. Dreifaltigkeit, St. Martin, St. Michael, St. Konrad, Hl. Familie und St. Georg müssen zwar in der verschlossenen Kirche die Messe um 11.00 Uhr feiern, die Gläubigen können aber per Livestream mit dabei sein:

Youtube: <https://www.youtube.com/channel/UCN7Td3kfMV3497OpKva-kkQ/live>

facebook: <https://www.facebook.com/basilika.st.martin/>

periscope: https://www.periscope.tv/St_Martin_Amberg/

Wer nicht über die technischen Möglichkeiten verfügt, kann vor einem Marienbild, vielleicht sogar vor dem Gnadenbild vom Berg, beten. Eine entsprechende Andacht findet man im Gotteslob unter der Nr. 676/4. Es eignet sich natürlich auch das Rosenkranzgebet. Sicher ist, dass die Amberger Pfarrer zusammen mit den Franziskanerpatres vom Berg die Anliegen der Bevölkerung in die Messe zur Votivprozession mit hineinnehmen.

Marienmonat Mai

Jeden Dienstag und Freitag ist um 18.00 Uhr Maiandacht in St. Georg. Gerade in dieser Zeit kann uns diese Andachtsform ansprechen und neues Vertrauen schenken.

Messintentionen wieder möglich

Mit der Möglichkeit, die Messen zu besuchen, werden wir auch die Anliegen der Gläubigen zu bestimmten Gottesdiensten wieder aufnehmen. Die Messintentionen zu den entsprechenden Tagen finden Sie in der Gottesdienstordnung.

Intentionen, die seit Ausbruch der Coronapandemie nicht berücksichtigt werden konnten, werden in den kommenden Wochen nachgeholt. Auch wenn es nicht der Tag ist, zu dem der eine oder andere ein Messanliegen „bestellt“ hat, bitten wir um Verständnis, dass wir in der gegenwärtigen besonderen Ausnahmesituation die beschriebene Regelung so handhaben müssen.

Livestream, das neue Medium – ein Segen in dieser Zeit

Nach wie vor werden die Gottesdienste aus St. Georg live übertragen. Etwa fünf Minuten vor jeder Messe wird der Link für den Livestream verteilt. Dies geschieht zum einen über eine WhatsApp-Gruppe. Melden Sie sich hierzu bei Marcellus.Menges@outlook.de mit der entsprechenden Handynummer, er wird Sie in die gewünschte Gruppe aufnehmen. Das einfachste ist, auf die Homepage www.amberg-st-georg.de zu gehen. Auf der Startseite einfach „Link zum Livestream“ anklicken und Sie sind mit dabei! Wichtig ist, dass Sie bitte erst fünf Minuten vor der Messe auf den Kanal gehen; dann sollte der Livestream in der Regel bereits gestartet sein. Auf dem Kanal bzw. über die Livestream-Links in der WhatsApp Gruppe können die Livestreams nach Beendigung als Broadcast, also als Video, jederzeit nochmals angesehen werden.

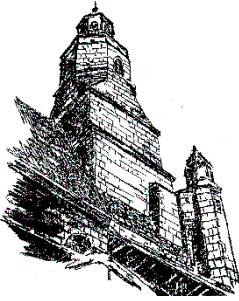
Zahlreiche positive Rückmeldungen geben dem neuen Medium Recht. Wir danken Marcellus Menges sehr herzlich, der uns diesen Service ermöglicht. Er wird auch weiterhin die Sonntagsgottesdienste live übertragen. Es gibt nämlich einige Menschen unter uns, die krankheits- oder altersbedingt nicht mehr in die Kirche kommen können. Es ist buchstäblich ein segensreiches Angebot, dass die neuen Medien diese Art der Teilnahme am gottesdienstlichen Geschehen ermöglichen.

Fronleichnam heuer anders

Der Festtag wird dieses Jahr in den jeweiligen Pfarrkirchen begangen. Wir feiern am Mittwoch, den 10. Juni, um 18.00 Uhr eine Vorabendmesse, am Fronleichnamstag selbst ist um 9.00 Uhr und 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Jeweils am Ende des Gottesdienstes wird das Allerheiligste zur gemeinsamen Anbetung ausgesetzt. Die Feier endet mit dem eucharistischen Segen. Der Fronleichnamfrühschoppen im Pfarrgarten entfällt.

Kirchweih Atzricht abgesagt

Das Patroziniumsfest des Maria-Schnee-Kirchleins am Sonntag, den 26. Juli, entfällt, ebenso das Taizégebet am Vorabend.



WIR NEHMEN WIEDER AM GOTTESDIENST TEIL

Anweisungen für die Mitfeier der Liturgie

Ab sofort ist es wieder erlaubt, an den Gottesdiensten teilzunehmen, wenngleich unter besonderen Auflagen. Auf der Grundlage der staatlichen Infektionsvorschriften und der diözesanen Anweisungen bitten wir Folgendes zu beachten.

1. Allgemeines

- Eine telefonische **Anmeldung** zu Gottesdiensten ist **nicht erforderlich**.
- Sämtliche **Gottesdienste** finden ausschließlich in **St. Georg** statt, da hier ohne größere Schwierigkeiten die Abstandsregeln eingehalten werden können. Wann im Kongregationssaal sowie in St. Sebastian und St. Katharina wieder Messen gefeiert werden können, ist bis auf weiteres nicht absehbar.
- Die Kirchen sind aber **tagüber** für das persönliche Gebet **geöffnet**.
- Stets ist darauf zu achten, einen **Abstand von 2 Metern** einzuhalten.

2. Liturgische Ordnung

- Die Gottesdienste finden nach der im **Pfarrbrief** angegebenen Ordnung statt.
- Da die Teilnehmerzahl aufgrund der Abstandsregeln beschränkt ist, bieten wir für **Sonntag künftig zwei Vormittagsgottesdienste** an – um 9.00 Uhr und 10.30 Uhr. Die Abendmessen am Samstag und Sonntag sind jeweils um 18.00 Uhr. Mit vier Sonntagsgottesdiensten ist somit ein breites Angebot gewährleistet.

3. Betreten und Verlassen der Kirche

- Die Stadtpfarrkirche ist nur über das **Hauptportal** erreichbar. Die Seitentür bleibt geschlossen – auch außerhalb der Gottesdienstzeiten.
- Die **Kirchentür ist während des Gottesdienstes offen** fixiert, so dass sie beim Betreten und Verlassen nicht berührt werden muss.
- **Betreten und verlassen** Sie einzeln die Kirche mit gebührendem Abstand.
- Es steht **kein Weihwasser** zur Verfügung.
- Da während der Messe das Kollektenkörbchen nicht herum gereicht werden darf, steht auf dem Tischchen beim Eingang ein Korb, in dem Sie Ihren **Obolus für die Kirche** geben können. Vergelt's Gott für Ihre Gabe!
- Nach dem Gottesdienst bleiben Sie bitte noch kurze Zeit in der Bank, damit nicht alle gleichzeitig aus der Kirche strömen und dadurch die Abstandsregeln vernachlässigt werden. **Verlassen Sie bitte geordnet die Kirche**, angefangen von der hinteren Bankreihe sukzessive bis zur vordersten. Die Besucher in den vorderen Kirchenbänken bitten wir um etwas Geduld.

4. Sitzplätze

- Unter Berücksichtigung der Abstandsregeln bietet die Georgskirche Platz für **68 Personen**.
- Jeder Besucher/Jede Besucherin erhält beim Betreten der Kirche ein **Kärtchen**. Insgesamt werden 68 Stück ausgegeben. Anhand der ausgehändigten Kärtchen kann kontrolliert werden kann, wie viele Plätze bereits belegt und wie viele noch frei sind. Dies gilt lediglich für die Sonntagsgottesdienste.
- **Jede zweite Bank** kann belegt werden. Frei zu haltende Kirchenbänke sind mit einem Band abgesperrt.
- Setzen Sie sich nur auf die **ausgewiesenen Plätze**. Sie sind mit einem **roten Punkt** gekennzeichnet. Je nach Länge der Bank finden bis zu drei Personen pro Reihe Platz.
- Rücken Sie in der Bank bis zum **nächsten freien Platz** auf. Dadurch wird ein Vorbeischlängeln bzw. Drübersteigen und somit eine Missachtung der Abstandsregeln verhindert. Stammplätze können nicht berücksichtigt werden! Sollte diese Regel nicht beachtet werden, müssten die Ordner einschreiten. Bitte helfen Sie mit, dass die Platzbelegung vernünftig erfolgt.
- **Ehepaare und Familien** können beisammen sitzen. Sie müssen aber zum nächsten Sitznachbarn in der Bank den erforderlichen Abstand einhalten.
- Die Sitzplatzbelegung kann bei den **Werktagsmessen** frei erfolgen, da erfahrungsgemäß die Besucherzahl gering ist. Ungeachtet dessen gilt es, den Sicherheitsabstand einzuhalten.
- Haben Sie Verständnis, dass wir keinen Einlass gewähren können, sobald alle ausgewiesenen **Sitzplätze belegt** sind.

5. Ordnerdienst

- Vor, während und nach den Gottesdiensten stehen **am Hauptportal** Ordner, die auf die Desinfektionsbestimmungen hinweisen. Zu den Sonntagsgottesdiensten geben sie außerdem die Teilnehmerkärtchen aus.
- Ordner sorgen auch für die korrekte **Belegung der Sitzplätze**. Die Besetzung erfolgt von den vorderen Plätzen nach hinten.
- Den **Anweisungen des Ordnungspersonals** ist unbedingt Folge zu leisten. Bei groben Verstößen und fortgesetzter Missachtung kann schlimmstenfalls eine Verweisung erfolgen.

6. Hygieneregeln

- Da in der Kirche keine Gotteslobbücher ausliegen, ist es ratsam, ein **eigenes Gesangbuch** mitzubringen.
- Bringen Sie von zu Hause eine **Mund-Nase-Schutzmaske** mit. Sie ist während des gesamten Gottesdienstes zu tragen, ausgenommen Kommunionempfang.
- **Ohne Maske** ist ein Zugang in die Kirche nicht möglich!

- Am Eingang in die Kirche stehen an zwei Tischchen Desinfektionsmittelspender. Beim Betreten sind damit die **Hände** zu **desinfizieren**. Zu Gläubigen, die bereits längere Zeit vor der Messe bzw. zum Rosenkranz in der Kirche sind, wird der Desinfektionsmittelspender an die Bank gebracht.
- Wir **verzichten auf das Händeschütteln**, insbesondere beim Friedensgruß. Ein Lächeln oder Zunicken ist möglich.
- Die **Kirchenbänke** werden nach jeder Messe desinfiziert.
- Beachten Sie stets den **Sicherheitsabstand** von 2 Metern nach allen Seiten.

7. Kommunionempfang

- Ein Kommunionsspender teilt **vorne im Mittelgang**, ein weiterer **hinten im Quergang** die hl. Eucharistie aus.
- Beide tragen eine **Mund-Nase-Maske** und **Schutzhandschuhe**.
- Den **Kommunikanten** wird angeraten, ebenfalls **Schutzhandschuhe** zu tragen. Logischerweise wird die Mund-Nase-Maske zum Kommunionempfang abgenommen.
- Die Gläubigen gehen **bankweise links und rechts** in den Mittelgang und stellen sich mittig in Einzelreihe auf. Ein Drängeln von hinten her ist zu vermeiden. Der Weg zurück in die Bank erfolgt ausschließlich über die Seitengänge.
- Beim Anstehen ist auf den **Sicherheitsabstand** zu achten. Um das zu gewährleisten, sind Quermarkierungen am Teppich angebracht.
- Beim Kommunionsspender steht ein Desinfektionsmittelspender auf einem kleinen Tischchen. Die Kommunikanten **desinfizieren** sich damit unmittelbar vor dem Kommunionempfang die **Hände**.
- Es ist unerlässlich, dass **alle Gläubigen aus der Bank treten**, also auch diejenigen, die nicht kommunizieren möchten, damit ein Vorbeischlängeln und Drübersteigen in der Bank vermieden wird. Wer keine Kommunion empfangen will, kann unverrichteter Dinge in Reih und Glied zurück in die Bank gehen.
- Es ist nur **Handkommunion** möglich.

8. Die Feier der Sakramente

- **Taufe**
Die Taufe eines einzelnen Kindes ist außerhalb der Messe im engen Familienkreis möglich. Dazu gelten dieselben Abstandsregeln wie bei der Messe.
- **Erstkommunion**
Sie wird endgültig auf Sonntag, den 27. September, verschoben.
- **Firmung**
Sie findet heuer nicht statt. Zu welchen Bedingungen die Firmung im nächsten Jahr gespendet wird, teilt uns das Bischöfliche Ordinariat rechtzeitig mit.
- **Trauung**

Sie kann nur im engen Familien- und Freundeskreis gefeiert werden. Dazu gelten dieselben Abstandsregeln wie bei der Messe.

- **Beichte**

Eine persönliche Beichte wird vorab terminlich vereinbart wird, um eine eventuelle Ansammlung von Wartenden zu vermeiden. Unter Wahrung eines großen Abstandes von mindestens 2,50 Meter wird sie im Altarraum gespendet. Dabei kann zum besseren Verständnis auch ein mobiles Telefon (Handy, Smartphone) verwendet werden. Damit das Beichtgeheimnis gewahrt bleibt, darf sich keine weiteren Personen in der Kirche befinden.

- **Krankensalbung und Sterbebegleitung**

Die staatlichen und kirchlichen Vorgaben erlauben ausdrücklich den Besuch von Kranken und die Begleitung von Sterbenden sowohl zu Hause als auch im Klinikum und in den Seniorenheimen. Gern können Sie uns direkt kontaktieren:

Pfarrer Brunner Telefon-Nr. 49 35 49 Mail: pfarrer@amberg-st-georg.de

Kaplan Rein Telefon-Nr. 49 35 15 Mail: kaplan@amberg-st-georg.de

- **Begräbnis**

Ein Requiem ist wieder möglich; es wird in der Stadtpfarrkirche gefeiert. Dabei gelten die obigen Vorgaben für die Feier der Messe. Die Teilnehmerzahl beträgt gemäß der ausgewiesenen Platzzahl maximal 68 Personen. Allerdings dürfen bei der Beerdigung am Friedhof höchstens 15 Personen teilnehmen. Sie müssen einen Abstand von 1,50 Meter einhalten.

Jeder von uns weiß, dass diese Zeit Opfer abverlangt. Wenn wir uns gemeinsam an die Regeln halten, dann werden wir auch diese ungewöhnliche und herausfordernde Phase bewältigen. Vergelt's Gott für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe. In Gottes Namen und mit Gottes Hilfe werden wir auch diese Situation meistern!

Ihr/Euer Pfarrer Markus Brunner

Ich freute mich, als man mir sagte:
„Zum Haus des Herrn wollen wir pilgern.“
(Psalm 122,1)



Katholisches Stadtpfarramt St. Georg Amberg | Malteserplatz 4 | 92224 Amberg

Telefon: 0 96 21 / 49 35-0 | Fax: 0 96 21 / 49 35-35

E-Mail: pfarramt@amberg-st-georg.de | Homepage: www.amberg-st-georg.de